

[Home \(/bin/view/Main/\)](#)[Module](#)[Sektionen](#)[Protokolle \(/bin/view/Protokolle/\)](#)[Wissensmaterialien](#)[Forum \(https://dimag-forum.la-bw.de/index.php\)](https://dimag-forum.la-bw.de/index.php)[GitLab \(https://gitlab.la-bw.de/\)](https://gitlab.la-bw.de/)[Hilfe \(/bin/view/Help/\)](#) [\(/bin/view/Main/\)](#) ▾ / [DIMAG Gesamtverbund \(/bin/view/gesamtverbund/\)](#) ▾ / [Terminologie \(/bin/view/gesamtverbund/terminologie/\)](#) ▾

Terminologie

Zuletzt geändert von [Kai Naumann \(/bin/view/XWiki/KNAUMANN\)](#) am 2024/09/05 11:51

Achtung: Es ist sicherzustellen, dass auf der öffentlichen Seite (<https://dimag-verbund.de>) stets der beschlossene Stand zu finden ist.

Diese Übersicht wird regelmäßig von der AG Fachkonzeption überarbeitet. Die Übersicht übernimmt nach und nach terminologische Festlegungen aus Handbüchern etc. Sie wird beim Erstellen und Überarbeiten von Handbüchern und Spezifikationen im DIMAG-Verbund stets herangezogen.

Symbolik: ≠ bedeutet "ist nicht identisch mit", : bedeutet "bezieht sich auf".

Begriff	Abk.	Modul/ Herkunft	einheitliches Verständnis (j/n)	Bemerkung	Definition	Beziehungen	englische Übersetzung (unmaßgeblich)	Verwandt und synonym in anderer Kontexten (unmaßgeblich)
Archivinformationspaket	AIP	Verbund	beschlossen		IO+R+F (F in allen Ausprägungen) zu einem IO in einem logischen Zusammenhang. Technische Realisierung einer Archivalieneinheit .	1 AIP : 1 AE 1 AIP : 1 IO 1 AIP : 1-n R AIP ≠ IO	archival information package	OAIS:AIP
Alternate ID	-	Verbund	umgesetzt		Identifikator eines Objekts , der in den DIMAG-Modulen parallel zur AID zum Einsatz kommt.	1 Alternate ID : 1 AID		
Archival Identifier	AID	Kernmodul	umgesetzt		Die AID ist die ID eines Objekts im DIMAG-Kernmodul. Sie setzt sich zusammen aus einer Kennung des erzeugenden Systems (z.B. DIMAG, AFIS) und einer Objekt-ID.			
Archivalieneinheit (nur Konzept)	AE	Bayern	beschlossen		Eine Einheit, die im Archiv mit Blick auf die spätere Benutzung angelegt wird.	1 AE : 1-n R Regelfall 1 AE : 1 physisches Objekt 1 AE : 1 AIP 1 AE : 1 IO		das Archivalie, die Archivalie (pl. Archivalien)

Archivaliengattung		Verbund	beschlossen	Differenzierung des Archivalientyps in Richtung Bestandserhaltung, Erschließung, Nutzung steht noch aus.	Beschreibung des Archivalientyps. (Obsolete Bedeutung 2012-2021: Zuordnung von Verzeichnungsmodellen bzw. Erschließungsmasken an ein angebundenes AFIS)			
Archivalientyp (veraltet, vgl. Archivaliengattung)								
Archivisches Fachinformationssystem (nur Konzept)	AFIS		diskutiert		System, das zur Katalogisierung des Archivguts, zur internen und externen Recherche im Katalog, zur Bereitstellung von Archivgut sowie zur Unterstützung weiterer archivfachlicher Aufgaben eingesetzt wird.			Archivsoftware, Archivdatenbank, Erschließungssoftware
Außenstruktur eines IO		AG Gruppierung	beschlossen		Außenstruktur besteht aus Strukturinformation . Auf ihr beruht die Paketierung oder Formierung .			
Binneneinheit		AG Gruppierung	beschlossen	In der Umsetzung beziehen sich Binneneinheiten auf R, ihr fachlicher Zweck bezieht sich auf das IO. Binneneinheiten können sich im Migrationsverlauf (R1->R2) verändern, wenn fachlich geboten.	Eine Binneneinheit ist ein Gruppierungselement und umfasst F-Objekte innerhalb einer Repräsentation , zwischen denen fachliche bzw. technische Zusammenhänge bestehen.	1 R : 1-n Binneneinheiten 1-n F : 1 Binneneinheit		PREMIS:file METS:div
Binnenstruktur eines IO		AG Gruppierung	beschlossen		Binnenstruktur besteht aus logischen oder technischen Merkmalen zur Gruppierung und Sortierung von F-Objekten innerhalb einer Repräsentation zu Einheiten mit dem Ziel, diese Binnenstruktur in allen künftigen Repräsentation beizubehalten.			

Controlfile (Steuerdatei)		Verbund	umgesetzt		XML-Dateien, die aus Metadaten und Verarbeitungsanweisungen für den Transfer (z.B. zwischen Modulen) bestehen. Deren Format wird auch als LoadXML bezeichnet.			
Dateiobjekt (veraltet, vgl. Primärdatenobjekt)								
DIMAG		Verbund	umgesetzt		DIMAG ist ein Entwicklungsverbund für Softwaremodule zur digitalen Archivierung.	≠ DIMAG KM		
DIMAG-Bag					Dateiverzeichnis, das entsprechend dem <u>DIMAG-BagIt-Format</u> (https://gitlab.la-bw.de/dimag/public-info/-/blob/master/dimag-bagit.md) für Transportpakete aufgebaut ist.			
Dissemination Information Package	DIP	Bayern	umgesetzt		IO+R+F (genau eine R) zu einem AIP mit dem Zweck der Benutzung durch Externe.	1 AIP : 1-n DIP 1 DIP : 1 R	dissemination information package	
Dokumentationsobjekt	D	Kernmodul	umgesetzt		Primärdatenobjekt mit Metadatencharakter aus archivischer oder vorarchivischer Quelle. Liefert ergänzende Informationen zur eigentlichen Archivaleinheit . Beispiele: Aktenplan, Codeliste, IngestList-Bestandsaufnahme.	1 R : 0-n D		Informationsmaterial (Bayern)
Formatmigration		BEM	diskutiert		Umwandlung von Primärdatenobjekten in einer Repräsentation in besser nutzbare Formate und Überführung in eine neue Repräsentation.			OAIS: digital migration
Gruppierung		AG Gruppierung	beschlossen		Bilden von Einheiten der Binnenstruktur aus Primärdatenobjekten .			

Informationsobjekt	IO	Kernmodul	umgesetzt	Im KM-Quellcode wird das auch IO als O abgekürzt. Streng genommen müsste man von "Informationsobjekt-Objekten" sprechen.	Ein Metadatenobjekt in DIMAG, das Repräsentations- und darin enthaltene Primärdatenobjekte logisch umschließt. Anders als in der OAIS-Definition ist IO primär als Hülle, nicht als Paket gedacht.	1 S : 1-n IO 1 IO : 1 AE 1 IO : 1 AIP 1 IO : 1-n R IO ≠ AE IO ≠ AIP (s. dort)	information object	OAIS:information object PREMIS:intellectual entity
Ingestpaket		IPM	beschlossen		Gesamtheit aus Primär- und Metadaten im Ingest. Im Unterschied zum Lieferpaket können dokumentiert Veränderungen an den Primär- und Metadaten im Rahmen des Ingest vorgenommen werden.	1-n Ingestpakete :1 Lieferpaket 1 Ingestpaket : 1-n AIP	ingest package	
Informationstyp			diskutiert		Art der von einer Binneneinheit dargestellten Information (z.B. Datenbank, Druckseiten, Fließtext, Video).			
Lieferpaket		IPM	beschlossen		Gesamtheit aus Primär- und Metadaten, die von der abgebenden Stelle an das Archiv übermittelt werden. Es enthält mindestens Primärdaten und Strukturinformationen .	0-1 Lieferpakete :1 Zugang	delivery package	
Log		IPM, DIT, Kernmodul	beschlossen		Aufzeichnung von Prozessinformationen, die von technischer Seite gebraucht werden. Technische Realisierung vielfältig und i.d.R. fachlich undefiniert.	vgl. Protokoll		
Mapping		BEM, IngestTool, Kernmodul	beschlossen		Abbildung von Metadaten in vorhandenen Strukturen auf Metadaten in anderen Strukturen.			
Metadatenobjekt		Kernmodul	beschlossen		Ein DIMAG-Objekt, das nur Metadaten enthält. Gegensatz Primärdatenobjekt .	S, IO, R		

Objekt (DIMAG-Objekt)		Verbund	beschlossen		Im DIMAG-Kernmodul ein Bauteil, mit dem digitale Archivalien verwaltet werden. Es gibt Primärdatenobjekte , Metadatenobjekte (S, IO, R) und Systemdatenobjekte (derzeit nur für Protokolle).			
Paketierung		IngestTool	beschlossen		Strukturierung oder Gestaltung von Struktur- und Informationsobjekten aus Ingestpaketen anhand von Merkmalen der Außenstruktur .			
Parent ID	PID	Kernmodul	umgesetzt		AID des übergeordneten Metadatenobjekts im DIMAG Kernmodul.			
Primärdatenobjekt	F	Kernmodul	umgesetzt		Eine einzelne Datei, die ein Archivale ausmacht oder dessen Teil ist, in DIMAG mit ihren Metadaten.	1-n F:1 R		PREMIS:file OAIS:Content Data Object, Data Object
Protocolfile		Kernmodul	umgesetzt		XML-Dateien, die Protokolleinträge und Angaben zu Einhängenpunkten für den Import in die Protokollobjekte des DIMAG-Kernmoduls enthalten.			
Protokoll		IPM, DIT, Kernmodul	beschlossen		Aufzeichnung von Prozessinformationen, die von der Fachseite gebraucht werden. Wird i.d.R. dauerhaft aufgehoben.	vgl. Log		
Protokollobjekt		Kernmodul	beschlossen	Protokollinformationen der DIMAG-Zusatzmodule können derzeit auch in Dokumentationsobjekten vorliegen und in bestimmten Feldern von DIMAG-Objekten vorliegen.	Ein von den Prozessen des Kernmoduls verwaltetes Systemdatenobjekt , das Prozessinformationen festhält.	vgl. Protokoll		

Repräsentation (nur Konzept)		PREMIS	beschlossen		Erscheinungsform oder Ausprägung eines einzelnen digitalen Archivals oder eines Teils eines Archivals.			OAIS:Digital Object, OAIS:AIP Version, PREMIS:representatic Repräsentant (E-Akte Justiz)
Repräsentationsobjekt	R	Verbund	umgesetzt		Ein Repräsentationsobjekt (kurz R) umschließt logisch alle Primärdatenobjekte und dazu gehörende Dokumentationen und Metadaten einer Repräsentation eines IO .	1 IO : 1-n R		
Repräsentationsgattung		Verbund	beschlossen	Verhältnis zum R-Typ bleibt zu klären.	Dient der Abbildung von unterschiedlichen Erschließungsmasken eines AFIS auf der Ebene der Repräsentation.	1-n R : 1 Repr'gattung		
Repräsentationstyp	RUID	Access Tool, Kernmodul	umgesetzt	Das Konzept des R-Typs wird vermutlich perspektivisch auf die Binneneinheit erweitert.	Der Repräsentationstyp steuert bei Nutzungsprozessen die Wiedergabe der in der Repräsentation enthaltenen Dateiobjekte. Die persistente Kennung eines bestimmten Typs wird als RUID bezeichnet.	1-n R : 1 Repräsentationstyp		
Signifikante Eigenschaften		Verbund	umgesetzt		Metadatenfeld für Eigenschaften, die auch nach Migrationen oder Konversionen oder in Emulatorumgebungen erhalten bleiben sollten.	dem Informationsobjekt zugeordnet		OAIS: transformationa information properties PREMIS:significant properties
Signaturanteil		Kernmodul	beschlossen		Bei dem üblichen hierarchischen Aufbau von Signaturen der jeweilige Anteil des Metadatenobjekts (S, IO, R) an der Signatur			

Strukturobjekt	S	Kernmodul	umgesetzt		Metadatenobjekt , aus dem sich im DIMAG-Kernmodul die Tektonik zusammensetzt. Strukturobjekte können beliebig oft ineinander geschachtelt angelegt werden. Unterhalb des tiefsten Strukturobjekts sollen Informationsobjekte folgen. Strukturobjekte beruhen auf Merkmalen der Außenstruktur .	1 S : 1-n S 1 S : 1-n IO 1 S : 1 Tektonik-Objekt im AFIS		Verzeichnungsebene, Verzeichnungsstufe, Systematikebene
Strukturinformation		IPM	beschlossen		Logische oder technische Merkmale, die Archivalieneinheiten voneinander abgrenzen und zueinander in Beziehung setzen. Die Strukturinformation kann explizit oder implizit sein, sie kann auch vorarchivischen Ursprungs sein.			implizit: Verzeichnisbaum explizit: XDOMEA-Nachricht, Lieferungsmetadaten
Submission Information Package (nur Konzept)	SIP	OAIS	beschlossen		Übergabeinformationspaket	In DIMAG nur in den Ausprägungen Lieferpaket und Ingestpaket	submission information package	
Systemdatenobjekt		Kernmodul	umgesetzt		Systemdatenobjekte sind eine besondere Form von Dokumentationsobjekten, die von der DIMAG-Software automatisch erstellt und komplett kontrolliert verwaltet werden. Einziges Vorkommen Stand 2021: Protokollobjekte.			
Transportpaket		Kernmodul	beschlossen		Gesamtheit einer oder mehrerer Archivalien für den Transfer zwischen den Modulen. Kann für SIP oder DIP benutzt werden.			
Verzeichnungseinheit (nur Konzept)	VZE	Bayern	beschlossen		Metadateneinheit im AFIS, die eine Archivalieneinheit beschreibt.	1-n VZE : 1 AE 1-n VZE : 1 IO Regelfall 1 VZE : 1 IO		
Vorarchivische Metadaten		Bayern	beschlossen		Metadaten der Abgeber, die zu Dokumentationsobjekten und/oder (durch Mapping) zu archivischen Metadaten werden.			

Vorstrukturierung		IPM	beschlossen		Erstellen oder Ändern der Außenstruktur im Rahmen des Ingest.			
Zugang (nur Konzept)		IPM	beschlossen		Gesamtheit an Unterlagen (auch analoge), die in einem Übernahmeprozess von einer Stelle beim Archiv eingehen.	1 Zugang : 0-1 Lieferpakete	accession	Abgabe, Ablieferung, Aussonderung, Akzession



0

Tags:

Erstellt von [Administrator \(/bin/view/XWiki/Admin\)](#) am 2024/07/11 10:02

Keine Kommentare zu diesem Dokument

Kommentieren